



Annex B

Speicherspezifikationen Etzel Gas-Lager - Statoil

Statoil Deutschland Storage GmbH
Dithmarscher Str. 13
26723 Emden

(nachfolgend "SDS" genannt)

1. Einführung

Die Speicherspezifikationen für das Etzel Gas-Lager – Statoil definieren alle Details die notwendig sind, damit SDS Speicherleistungen im Etzel Gas-Lager – Statoil anbieten kann.

Es gelten die Definitionen der AGBs.

Mit Abschluss des Speichervertrages zwischen dem Speicherkunden und SDS bilden die Speicherspezifikationen einen integrierten Teil des Speichervertrages.

2. Anpassung der Speicherleistungen

- a. SDS stellt dem Speicherkunden die Speicherprodukte und Zusatzleistungen gemäß Speichervertrag unter Berücksichtigung der in diesen Speicherspezifikationen genannten Konditionen zu Verfügung.
- b. Falls die Verfügbarkeit der Speicherkapazitäten von den vertraglich vereinbarten Speicherprodukten und/oder vom wöchentlichen Forecast abweicht, ist SDS berechtigt, die Verfügbarkeit der Speicherprodukte der Verfügbarkeit der Speicherkapazität anzupassen.
- c. SDS berechtigt, die vertraglich vereinbarten Speicherprodukte aller Speicherkunden proportional zur verfügbaren Speicherkapazität anzupassen, falls die Summe aller Speicherprodukte die von Speicherkunden der SDS vertraglich gebucht sind, die verfügbaren Speicherkapazitäten übersteigen.
- d. Die Anpassung der Speicherprodukte gemäß diesem Artikel 2 findet auch auf vertraglich gebuchte Zusatzleistungen Anwendung.

3. Rundungsregel

Für Berechnungen dieser Speicherspezifikation gilt, dass Zwischenrechnungen auf vier (4) und Endergebnisse auf zwei (2) Dezimalstellen auf- bzw. abgerundet werden. Lautet die

fünfte (5.) bzw. die dritte (3.) Dezimalstelle auf fünf (5) oder darüber, so wird aufgerundet, bei kleinerer Endzahl abgerundet.

Annex B

4. Konvergenzanpassung

Salzkavernen, die für die unterirdische Speicherung von Erdgas verwendet werden unterliegen dem natürlichen Konvergenzverhalten des Salzgesteins. Aus diesem Grund muss das Speichervolumen der Kavernen, die im Etzel Gas-Lager verwendet werden, jährlich angepasst werden. Die Anpassung erfolgt jedes Jahr zu Beginn des deutschen Speicherjahres, am 1. April. Das Konvergenzverhalten der Kavernen des Etzel Gas-Lagers entspricht einer Reduzierung von 1% des Kavernenvolumens pro Jahr.

5. Technische Daten

Die folgenden technischen Daten finden Anwendung auf das Etzel Gas-Lager – Statoil. Der Speicherkunde hat die technischen Daten zu beachten und einzuhalten:

Allgemeine Speicherdaten	
Eigentümer / Betreiber	Statoil Deutschland Storage GmbH
Speicheranlage	Etzel Gas-Lager - Statoil
Type	Salzkavernenspeicher
Gasqualität	H-Gas
Lokation	Friedeburg-Etzel, Schienenstrang
Durchschnittlicher Brennwert	11.60 kWh/Nm ³
Maximal verfügbare Kapazitäten ab 05.12.2014	
<ul style="list-style-type: none"> • Maximale Kapazitäten = Die Summe aller Einlagerungen oder die Summer aller Auslagerungen an allen Übergabepunkten. • Speicherkapazitäten berücksichtigen nicht die verfügbaren Transportkapazitäten zu und vom Übergabepunkt. 	
Minimale Einlagerungs- und Auslagerungsrate	
Min. physikalische Auslagerungsrate*	100.000 Nm ³ /h
Min. physikalische Einlagerungsrate*	75.000 Nm ³ /h
* Physikalische Rate ergibt sich aus dem Gesamtergebnis der Nominierungen aller Nutzer des Etzel Gas-Lagers	
Feste Speicherkapazitäten	
Max. Auslagerungsrate**	312.840 Nm ³ /h
Max. Einlagerungsrate**	169.501 Nm ³ /h
** gilt für feste Nominationsrechte	
Max. Arbeitsgaskapazität	197.105.224 Nm ³
Unterbrechbare Speicherkapazitäten	
Max. Auslagerungsrate***	1.007.160 Nm ³ /h
Max. Einlagerungsrate***	600.499 Nm ³ /h
** gilt für unterbrechbare Nominierungen, die als Zusatzleistungen gebucht werden.	
Max. Arbeitsgaskapazität	Nach Vereinbarung

Annex B

Zeiten					
Vorlaufzeit für Einlagerung		2 h			
Vorlaufzeit für Auslagerung		2 h			
Vorlaufzeit für den Wechsel zwischen Ein- und Auslagerung		2 h			
Bearbeitungszeit Umbuchung		2 h			
Einschränkungen durch die Einlagerungs- und Auslagerungskurve		Abhängig vom Kavernendruck, Aussolegenehmigung und Außendruck: Die Kurve fällt nach ca. 60% auf dem Plateau um ca. 50% ab.			
Spezifikation der Gasqualität					
Für die Spezifikation der Gasqualität gelten folgende Standards und Referenzen:					
<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsblatt G 260 2013-03 Gasbeschaffenheit • "Common Business Practice" by EASEE-gas • DIN EN ISO 18453 					
Speicheranbindung					
Übergabepunkt		Benachbarter Netzbetreiber	Marktgebiet	Arbeitsgaskonto	Gasdruck am Übergabepunkt
Friedeburg-Etzel, Schienenstrang, EGL	(Inj / Exit) (WD / Entry)	Open Grid Europe	NCG	MA	Gemäß TSO Spezifikation
Etzel, Etzel Gas-Lager H 171 S	(Inj / Exit)	jordgas Transport	Gaspool	MA	
Etzel, Etzel Gas-Lager H 152 S	(WD / Entry)	jordgas Transport	Gaspool	MA	
Übergabepunkt		Benachbarter Netzbetreiber	Marktgebiet	Arbeitsgaskonto	Gasdruck am Übergabepunkt
Emden NPT-R	(Inj / Exit) (WD /Entry)	Gassco	-	SAL	Gemäß TSO Spezifikation
Emden EPT-R	(Inj / Exit) (WD /Entry)	Gassco	-	SAL	
Friedeburg-Etzel, Schienenstrang, EGL (SAL)	(WD / Entry)	Open Grid Europe	NCG	SAL	
Etzel, Etzel Gas-Lager SAL H216S	(WD /Entry)	jordgas Transport	Gaspool	SAL	



Annex B

6. Einspeicher- und Ausspeicherkennlinien

Die Nutzbarkeit der vertraglich gebuchten Speicherprodukte ist beschränkt durch die Ein- und Ausspeicherkennlinie. Die Ein- und Ausspeicherkennlinie im Etzel Gas-Lager - Statoil hängt u.a. von folgenden Faktoren ab

- Verhalten andere Nutzer des Etzel Gas-Lagers (nicht nur SDS Kunden)
- Kavernendruck
- Auflagen aufgrund bergrechtlicher Genehmigungen
- Leitungsdruck der Netra-Leitung

Die Einspeicher- und Ausspeicherkennlinien werden dem Speicherkunden auf der Grundlage der gebuchten Speicherprodukte in einzelnen erläutert.

7. Änderungen der Speicherspezifikationen

SDS ist berechtigt, die Speicherspezifikation jeder Zeit zu ändern.